

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 14/15 (1881)
Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung **Orell Füssli & Co.** direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoucen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs **Orell Füssli & Co.** à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Étranger. Prix du numéro 1 fr.

Annoucen: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

PATENT

technisches Bureau
von **J. Brandt & G. v. Nawrocki**
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 12A.
[3702]

Ingenieur.

Ein theoretisch und praktisch gebildeter, erfahrener **Maschinen-Ingenieur** gesetzten Alters, mit tüchtigen Sprachkenntnissen, in der Correspondenz bewandert, der schon grösseren Etablissements selbständig vorgestanden, auch Reisen und Geschäftsabschlüsse besorgen könnte, sucht, seinen Kenntnissen entsprechend, Stellung als **Director** oder **vertretender Ingenieur** eines grösseren Geschäftes. Prima Referenzen stehen zu Diensten. Frankirte Offerten sub Chiffre S. S. 777 befördert die Annoncen-Expedition von **Orell Füssli & Co.** in **St. Gallen.** (O 351 G)

Associé-Gesuch.

Behufs Uebernahme einer gut situirten und renommirten mechan. Werkstätte mit Giesserei wird ein Kaufmann oder Ingenieur, tüchtiger Constructeur, mit entsprechender Capitaleinlage gesucht. Offerten sub **H 1180 Y** befördern die Herren **Haasenstein & Vogler** in **Basel.**

Prämiirt in Wien, Philadelphia u. Paris.

Tinten-Fabrik



Brunschweiler & Sohn
St. Gallen.

Copir-, Canzlei- und farbige Tinten, Stempelfarben, flüssiger Leim.
Dépôts [M 1722 Z] bei den Papierhandlungen, wo solche nicht vorhanden, beliebe man sich direct an uns zu wenden.

Tapeten & Fenster-Boudeaux
empfiehlt in grosser Auswahl
THEOPHIL GRÜEBLER
86 Bahnhofstrasse 60
ZÜRICH beim Rennweg ZÜRICH

On demande un **Dessinateur**, sortant d'une **Ecole Industrielle**, ayant des dispositions pour la mécanique et dessinant couramment avec soins.

La langue française n'est pas indispensable. S'adresser par lettre à **MM. Beyle & Cie.**, Café du Commerce, Place des Terraux, Lyon. (3804)

(3689)

PATENT

BUREAU für ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT, Civil-Ing.
BERLIN W. Königgrätzerstr. 131
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

Körting'sche Strahlapparate:

Universal-Injectoren, Elevatoren, Ventilatoren, Luftsaugapparate, Heizkörper etc. werden auf Lager gehalten, geliefert und montirt von den [3802]

Vertretern für die Schweiz
Stirnemann & Comp., Zürich.

(3784)

Bourry Séquin & Co

Patente
Besorgung für alle Länder
Erfindungs-Markenn
ZÜRICH.
Prospecte gratis.

Maschinen-Ingenieur.

Ein theoret. u. pract. gebildeter erfahrener **Maschinen-Ingenieur** gesetzten Alters, tüchtig im Constructions-fache, in Sprachen u. Correspondenz bewandert, wünscht sich an einem **technischen Geschäft** oder einer **Maschinen-Fabrik**, vorläufig ohne Kapital, zu theilhaben oder passendes Engagement anzunehmen. Als **Director** oder zur Besorgung von Reisen, Aufnahmen und Geschäftsabschlüssen qualificirt. Beste Referenzen. [3799]

Frankirte Offerten unter Chiffre O 3799 E befördert die Annoncen-Expedition von **Orell Füssli & Co.** in **Zürich**

Dynamite

Schweizerische
Dynamitfabrik
Isleten bei Flühelen (Urt) (3719)

Man wende sich für alle Erkundigungen oder Bestellungen an den **Director der Fabrik ISLETEN**

PATENT & TECHNISCHES BUREAU

REICHARD & CO

III. MARKERGASSE, 17
WIEN.

Allgemeiner Submissionsanzeiger

VII. Jahrg. Amtl. Insertionsorgan. Erscheint in **STUTTGART**
4mal wöchentlich.
Grösste Verbreitung i. gewrbl. Kreisen
Specialität: Submissions-Ausschreiben, sowie deren Ergebnisse.
Abonnementspreis 5 1/2 M. pro Quartal bei jeder Postanstalt. *Insertate* 25 Pf. pro Zeile. Probenummern gratis und franko. [3845]

Patent- u. technisch. Bureau.

Besorgung und Verwertung v. Patenten aller Länder [3786]
Eug. Schultz
Civil-Ingenieur
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwalte.
BERLIN S. W.
Jerusalemstrasse Nr. 60.

Ehren-Diplom
D. R. PAT. Nr. 378 Dr. H. K. K. PRIV. Cl. 37.
Zerener's

Antimerulion gegen HAUSSCHWAMM

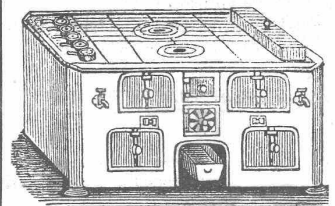
Chem. Fabr. von **Gustav Schallahn**
Magenburg Wien, Paris.
Feuer- u. Wetterfeste Wasserglas-Farben
(Prospect etc. gratis)

Flüssig und trocken (z. Anstrich und Verfüllen etc.). **Radikalmittel** gegen **Schwamm** und **Fäulniss**, der **Pilzbildungen** in **Brauereien** etc. **Unentbehrlich** für **Neubauten** und zum **Schutze** alles **Holzwerkes** in **Schächten**, **Gruben** und **Kellereien** etc. etc. **Bestes Isolirmaterial** gegen **Feuchtigkeit**, **Hitze** und **Kälte**. **Bewährt** und **attestirt** von **Behörden** und **Sachverständigen**! **Dépôt** in **Basel** bei **N. de H. Bernoulli & Sohn.**

BOIE & MÜLLER

Filiale der ersten Heilbronner Herdfabrik

Zürich, Bahnhofstrasse 66.



Grösstes Lager in Kochherden für Haushaltungen, Hotels und Institute

in **solider** und **geschmackvoller** Auswahl und **allen** denklichen **Grössen** bei **anerkannt** geringem **Materialverbrauch** für **Holz-** und **Steinkohlenfeuerung**.

Email-Herde, das **Eleganteste** in **Herden** bei **unübertroffener** **Dauerhaftigkeit**, mit **Messing-** oder **Nickelbeschlag**.

Badeeinrichtungen.

Ganze Kücheneinrichtungen.

Die Herren **Architecten** und **Baumeister** laden wir zum **Besuche** unseres **Ausstellungslokales** **höflichst** ein. [3785]

Putzfäden

in **Ballen** von **50** und **100 Kilo.**
Fabrication von

J. G. Wassermann

(3722) in **Frauenfeld**

Die Cementfabrik Käpfnach

empfehlte sich zur Lieferung von: **Roman- und Portland-Cement** mit vorzüglicher Bindekraft, **hydraulischem Kalk**, **Cementbausteinen** verschiedener Formate, **Cementröhren** in allen couranten Grössen, **Cementdrainröhren** etc. [3810]
Billigste Bedienung, Muster und Preiscurant zu Diensten.

Bekanntmachung.

Es wird zur öffentlichen Kenntniss gebracht, dass die Stadt Zürich mit den Behörden der hauptsächlichsten Vorstädte: Ausser-sihl, Enge und Riesbach in einen Verband eingetreten ist, welcher die Erstellung eines einheitlichen Tramwaynetzes bezweckt.

Die vereinigten Gemeinden werden das ihnen unterstehende Strassengebiet einem Unternehmer zur Disposition stellen, welcher von den Oberbehörden die nöthigen Concessionen zu erwerben hat, um den Bau und Betrieb der Linien auf eigene Rechnung zu übernehmen.

Die Bewerbung um dieses Unternehmen wird hiemit zur öffentlichen Concurrenz ausgeschrieben. Das in erster Linie zu erstellende Netz umfasst vier Hauptzweige, welche im Centrum der Stadt zusammenlaufen. Die Länge dieser Linie beträgt 7,3 Kilometer. Eine finanzielle Beteiligung von Seiten der Gemeinden ist nicht vorgesehen.

Es ist dem Unternehmer freigestellt, welche Art der Zugkraft er in Vorschlag bringen will.

Bewerber um die Uebernahme fraglichen Unternehmens wollen sich behufs Erlangung weiterer Auskunft an die unterzeichnete Commission wenden, welcher die Führung dieser Angelegenheit ausschliesslich übertragen ist.

Zürich, den 15. Mai 1881.

Namens der Strassenbahncommission,

Der Präsident:

A. Bürkli-Ziegler, Ingenieur.

Der Secretär:

Julius Weber, Ingenieur.

3811]

Oeffentliche Concurrenz.

„Quaibrücke Zürich.“

Die wesentlichste Kunstbaute des gegenwärtig bei den Gemeinden Zürich, Enge und Riesbach in Beratung befindlichen Quaiprojectes bildet die **Brücke über die Limmat** von 120 m Länge zwischen den Widerlagern, und 20 m Breite.

Für den Fall der Annahme des Projectes durch die drei Gemeinden sollte die Brücke sofort nach den bezüglichen Gemeindebeschlüssen in Angriff genommen und möglichst schnell vollendet werden.

Zur Zeitersparniss wird daher schon jetzt durch die von den drei Gemeinden bestellte Quaicommission Concurrenz für Einreichung von Projecten und Ausführung der Brücke mit ihren Fundationen eröffnet.

Die Bedingungen für die Eingaben auf diese Baute können im technischen Bureau der Stadt Zürich bezogen werden, woselbst alle übrige gewünschte Auskunft erteilt wird.

Die Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Bezeichnung „**Offerte für die Quaibrücke**“ bis zum **10. Juli a. c.** dem Unterzeichneten einzureichen.

Zürich, 10. Mai 1881.

Im Auftrage der Seequaicommission:

C. C. Ulrich, Stadtrath.

3809]

Stelleausschreibung.

Es wird die Stelle eines **Gehülfen der Kanzlei des Handels- und Landwirthschafts-Departements, Abtheilung Handelswesen**, hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben. Die Bewerber haben sich bis **21. lfd. Mts.** auf der unterzeichneten Kanzlei anzumelden und sich darüber auszuweisen, dass sie eine höhere Schulbildung genossen und namentlich auch der deutschen Sprache vollständig mächtig sind. Daneben wird verlangt, dass der Gehülfe auch die französische Sprache verstehe. Einem tüchtigen Polytechniker oder wissenschaftlich ausgebildeten Kaufmanne würde der Vorzug gegeben. Die Besoldung beträgt einstweilen Fr. 400 per Monat.

Bern, den 6. Mai 1881.

[3803

Kanzlei des schweiz. Handels- und Landwirthschafts-Departements.

Tragbalken, Eisenbahnschienen, gusseiserne Säulen,

neue und gebrauchte

Dampf-Maschinen und Kessel

liefert **Jacob Bämlin**, Zürich-Aussersihl.

Vermiethung von Locomobilen und Pumpen

3743]

Eisen- und Metallhandlung.

RUSTERHOLZ & SOHN,

Bildhauer,

AUSSERSIHL—ZÜRICH.

Reichhaltiges Lager in *Grabmonumenten*, in *Marmor*, *Granit* und *Sandstein* à Fr. 20 bis 2000.

Anfertigung sämmtlicher *Bauarbeiten*, *Sockel*, *Kamine*, *Balcons* etc. [3738

Eisenbahnschienen

zu Bauzwecken liefert in beliebigem Quantum und Stärke nach Maass **Hottingen**, **KNABENHANS-SIGRIST**, **Klosbach 28.**

Baumaterialienhandlung.

H-1280-Z

Guss-Säulen und Tragbalken auf Bestellung zu Originalpreisen.

Transmissions-Seile

aus

[3807

Hanf, Draht, Baumwolle,

sowie Seile und Tawe jeder Art zu allen technischen Zwecken fertigt als **Specialität** in vorzüglicher Qualität und unter Garantie der Zugfestigkeit die Mechanische Seilerei und Hanfspinnerei

Joh. Jacob Wolff

Mannheim (Baden).

Seilerwarenfabricate jeder Art, Pumpenliderungen, Verdichtungsstricke für Gas- und Wasserleitungen, Maschinenhanf etc.

Avis an die Herren Ingenieurs, Architecten, Baumeister, Bauunternehmer etc. etc.

Aus einem uns vorliegenden Prospectus von Hrn. Jacob, Cementier (Josephsstrasse) Aussersihl-Zürich, ersehen wir, dass er sich die Bezeichnung: ehemaliger Geschäftsführer der Gesellschaft **Delune & Cie.** beilegt. Wir erklären hiemit, dass Hr. Jacob niemals Geschäftsführer bei uns war, sondern nur eine gänzlich untergeordnete Stelle in unserm Hause inne hatte. M 1439 Z

Delune & Cie.

Société générale et unique des Ciments de la Porte de France à Grenoble.

Berner Sandstein.

Ostermundiger Steinbruchgesellschaft.

Lieferung von roh bossirten grauen und blauen Sandsteinen auf bestimmtes Mass oder in grossen Blöcken von unbestimmtem Mass, Platten und Spitzstücken von beliebigen Dimensionen, franco nach jeder Bahnstation, in kurzen Lieferungsfristen. — Uebernahme an grösserem Mass als bisher von fertig behauenen Steinen.

Verwaltungssitz in Ostermundigen-Station (bei Bern).

810 Y]

Director: **J. Jenzer**, Architect.

Cement- und hydraulische Kalkfabrik **Beggenried**

von **Schwarz & Vonnez.**

Ergebenst Unterzeichnete erlauben sich bei herannahender Saison den Tit. Herren Bauunternehmern, Architecten, Cementwarenfabricanten etc. von Zürich und Umgebung ihre bekannten Fabricate, als:

Chaux lourde (schwerer Kalk),

Chaux légère (leichter Kalk),

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Vertreter unserer Firma für Zürich und Umgebung: Herr **Crosetti** in Oberstrass.

3791] **Schwarz & Vonnez**, Lieferanten der Gotthardbahn.